**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 44 (1928)

**Heft:** 15

Rubrik: Submissions-Anzeiger

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tere Rapitel berühren die Geschichte Indiens und die

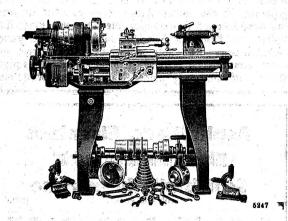
hinduiftische Runft.

Run zu den gang vorzüglich gedruckten Bilbern, fpeziell zu dem Großteil der Aufnahmen, die den Weg zur indischen Baukunft vermitteln. Geographische Lage und verschiedenartige Bekenntnisse innerhalb der indischen Religionen führten zu einer großen Mannigfaltigkeit in ber Architektur. Das Klima verlangte eine möglichste Abgesschlenheit der Baukörper nach außen und drängte so. mit Fenfter und Türöffnungen auf ein Minimum an Bahl und Ausmaß zusammen. Die verbletbenden, leeren Mauerstächen gaben so Anlaß zu deforativer Geftaltung, die einmal angefangen, bei Balast- und Tempelbauten taum mehr zu bandigen war. Der Reichtum des indischen Lebens ergießt sich über bie ganzen Bauwerke. Dasselbe Motiv wiederholt sich dugendfach in Stockwerken, hundertfach in Saulenfluchten und Pfeilerhallen, Faffaden find überfat mit plaftischen Figuren (Göttern, Glephanten, Schlangen 2c.), die naturgemäß zu einer koloffalen dekorativen Wirkung führen; die Landschaft in ihrem Rhytmus von Palmenstämmen gibt ihre mitreißende Kraft dazu. Fremde Einfluffe und Formen ergeben oft gang eigenartige Gebilde, oft von phantaftischer Lebendigfeit und Schönheit, hie und da aber auch von plumpen Monftruofitaten. So find auch wieder primitive Wertzeuge und Maichinerien (Bemäfferungsanlagen, Fifchereieinrichtungen 2c.) neben Bauten ganz imposanter Größe und Konftrut-tion zu sehen (3. B. eine 54 m hobe Kuppel mit 38 m innerem Durchmeffer aus ber Mitte bes 17. Jahrhunderts, biejenige vom St. Peter in Rom mißt 42 m Durchmeffer). Felfentempel birett in ben ftebenden Bafalt-Felfen gehauen, reizt es mit ebenfolchen altägyptischen Beispielen (wie etwa zu Abu Simbel) zu vergleichen. Bon reinfter Harmonie und von geradezu klassischer Schönheit ist der Bentralbau von Sher Shah's Grab in Sasaram.

Gewiß, bem Fachmann mangeln in diesem Buch zur befferen Erlauterung einige Grundriffe ber großen Bauwerke ober Tempelbezirke und öfters wünscht man einige ausführlichere Bilberklärungen, aber das vorliegende Werk beansprucht nur ein Bilderbuch zu fein. Die reinen Land. fcaftsbilder und Aufnahmen aus bem Boltsleben nimmt man gerne als Beitoft, um Indien in feiner Gefamtheit naber zu tommen und das gewonnene Bild zu vertiefen.

ERKZEUG-MASCHINEN

(Rü.)



W. Wolf, Ingenieur :: vorm Wolf & Weiss :: Zürich Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7

### Aus der Pragis. — Für die Pragis.

Fragen.

NB. Verkaufs, Tausch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inferatenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken schie Frageschieden der Offerten) und wenn die Fragemit Abresse des Fragestellers erschieft werden soll. 20 Cts. deilegen. Wenn feine Marten mitgeschieft werben, fann bie Frage nicht aufgenommen werden.

326. Wer hätte eine Bandfäge abzugeben zum Schneiben von Blöcken für Eschen- und Buchenholz mit automatischem Vor-schub? Offerten an Jak. Vögeli, Holzwaren, Grafenried (Vern).

327. Wer hat eine starke hydraulische Presse abzugeben mit ca. 300 t Druckfrast. Offerten unter Chissres 327 an die Expedi 328. Wer kann sosort eine guterhaltene Nutz und Fals-maschine liesern? Offerten unter Chissre 328 an die Expedi

329. Wer liefert neue oder guterhaltene Steintragbahren

und einrädzige Steinstoffarren, wie folche in Steinbrüchen vers wendet werden? Offerten unter Chiffre 329 an die Gyped. 330. Ber liefert Streckmetall für Armierungsarbeiten? Offerten an Jos. Ott-Casagrande, Banunternehmer, Seeweils

331. Ber liefert ameritanische Schnirgelscheiben, Marke Norton-Allundum? Offerten an die Holzindustrie-Attiengesellschaft Margrethen.

332. Wer liefert neue ober gebrauchte, noch in fehr guten Zustand sich befindende Korbstafchen, Inhalt 40—50 Liter? Of ferten an Franz Maurer, Eisenkonstruktionen, Olten-Trimbach

333. Wer hatte gebrauchten Luftbruchhammer bis 25 kg Bärgewicht abzugeben? Offerten unter Chiffre 333 an die Expb-

334. Wer hatte eine altere Rut= und Rehlvorrichtung zum

334. Wer hätte eine ältere Ant- und Kehlvorrichtung zull-Anfchrauben an ein Holzgestell abzugeben, ober wer liesert solche nen? Gewünscht wird vertikale Welle mit Lager, horizontales Nittblatt, Höhers und Tieserstellung der Welle. Offerten an Post-sach Hochdorf Ar. 13244. 335. Wer hätte abzugeben 1 alte Shapingmaschine von 300—400 mm Hub? Dieselbe würde nicht mehr als Hobelma-schine gebraucht, nur der Tisch von 300—350 mm Länge und 200—250 mm Breite mit Aus- Abs und seitlicher Bewegung sollte noch in ordentlichem Zustande sein. Offerten mit näheren Au-gaben an J. Donatsch, mech. Schlosser, Malans.

336. Ich benötige fofort eine fleinere Sagefpane-Transport anlage? Wer würde mir solche aus gebrauchtem oder neuem Material erstellen? Offerten an S. Neber, Hobelwerk, Langnau i. E.

337. Wer liefert Sägeschärfmaschine? Offerten an Jos. Byder-Borer, Sägerei und Hobelwerke, Emmen (Luzern).

338. Wer hat abzugeben 1 Blochafter für Ginfachgans und 1 kleinere Feldschmiede? Offerten an Karl Reichmuth, Sa

gerei, Schwyz. **339a.** Wer hätte gebrauchte Sobelmesserschleifmaschine, 610 mm, abzugeben? **b.** Wer liefert Zubehörteile sin Areppen wie Antrittspfosten, Sprossen, Handläufe, Halblinge für Kröpfe, sowie ungedämpfte Buchen- und Eichentritte? Offerten unter Chiffre 339 an die Exped.

#### Antworten.

Auf Frage 300. Schmiede-Effen und Schmiede-Einrich-tungen in jeder Ausführung liefert Bauhofer-Ineichen, Spezial-fabrik für Schmiede-Einrichtungen, Olten

Auf Frage 313. Bollgatter liefert & Sobel, Bafel, Glitersftraße 219.

Auf Frage 313. Moderne Bollgatter jeder Größe liefern Fischer & Süffert, Maschinen und Wertzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 313. Die A.-G. Olma in Olten hat zufälliger weise und Zwischenwerkauf vorbehalten, gebrauchte und guterhal-

tene Vollgattersägen abzugeben. Auf Frage **319.** Siserne Formen für Zementrohrsabrikation in allen Größen und Fassons liefert H. Weber, Konstruktenr, Feilengasse 7.9, Zürich 8.

### Submissions-Anzeiger.

Chemins de fer fédéraux, les arrondissement. Nouveau bâtiment aux voyageurs de Fribourg. Serrure-rie, parqueterie, linoléums, planchers sans joints et sous linoléums. Plans, etc. au bureau de Genoud et Cuony, archi-tectes, Pérolles 91, Fribourg, de 9 h. 30 à midt. Remise des plans contre paiement du prix de revient. Offres portant la mention «Bâtiment aux voyageurs de Fribourg, travaux de

serrurerie, etc.» à la Direction du 1er arrondiss. à Lausanne, pour le 25 juillet.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Banararbeiten für die Ueberdachung der Umladerampe beim Güterschuppen Napperswil. Grab-, Maurer-, Kanalisa-tions-, Solz-, Sijen-, Spengler- und Malerarbeiten. Pläne a. beim Bahnneister in Napperswil. Angebote mit Aufschrift Alberdachung der Umladeranpe Güterschuppen Napperswil" bis 16. Juli an die Banabteilung des Kreises III in Zürich.

Zürich. Künftlerifcher Wettbewerb für fleinere, ein-Zürich. Künstlerischer Wettbewerb sür fleinere, einsachere Trinfbrunnen mit eventuell wiederholter Ansstellung ohne vorbestimmten Standort, in der Stadt Zürich. Wettbewerb unter den in Zürich und seinen Vororten verbürgerten oder mindestens seit 1. Juli 1927 niedergelassenen Bildhauern und Auchiteften. Prämiensumme 8000 Fr. Einlieferung der Entwürse bis 1. September 1928 an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich. Programm und Bedingungen dei der Direktion der Wasserrauma Zürich. der Wasserversorgung Zürich.

Dafferversorgung Zürich.

Zürich. Gemeinnüßige Bangenossenschaft "Wiedingbossenschaft Zürich 3. Sechs Mehrfamitienhäuser an der Kalkbreite und Stationstraße, Zürich 3. Glaserarbeiten, Kechstänglies und Rolladensieserung, schreinerarbeiten, Jalousse und Nolladensieserung, sanitäre und elektrische Installationen, Dienlieserungen, Plattens, Holzbodens u. Lindenmbeläge, Schlösserundeiten, Verlessenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftenschaftens

Zürich. Schulhausbau Schlieren. Erd. Maurer. Kanalisations, stein und Granit). Gifenbeton:, Steinhauerarbeiten (Runft= ltein und Granit). Pläne 2c. vom 11.—16. Juli im Bureau der Architekten Müller & Freytag in Thalwil. Gingaben mit Aufsschrift "Diferte für Schulhauß-Nenbau Schlieren" bis 21. Juli an den Prässehenten der Schulhauß-Baukommission, Fr. Kamber in Schlieren Schlieren.

Zürich. Sefundarschulhans und Turnhalle in Weermenstetten. Gipser- und Glaserarbeiten, Lieserung von Vensterbeschlägen, samitäre und elektrische Anlagen, Lieserung von Jalunstelladen und Turngeräten. Pläne ze. bei der Bauleitung, Architekt, K. Wegmann, Affoltern a. A. Ginzgaben bis 18. Juli an Präsident Alb. Bollenweider, Mettmenketten

Zürich. Wasserversorgung Witdberg. Sochdruck-Basserveservoir der Gemeinde Wildberg. Sochdruckreservoir, zweiteisig, 200 m', in Stamps oder armiertem Beton, Sammelreservoir, 35 m³, aus Stampsbeton, Armaturen zu den Reservoiren, Liesen und Verlegen von Gustühren, ca. 100 m 40 mm, 60 m 75 mm, 370 m 100 mm, 630 m 125 mm, 110 m 150 mm, nehft 16 ltebersturchydranten (Riein-Normal), Gradsarheiten. Wrabarbeiten, Handzuleitungen und Sansinstallationen. Pläne 2c. bei der Bauleitung, A. Guyer, Jugenieur, Winterthur. Offerten mit Aufschrift "Wasserverforgung Wildberg" bis 21. Just an Präsident Emil Kübler, Wildberg.

Bumpenhaus, Mefervorir (200 m³) in armiertem Beton, Refervoirarmaturen, Liefern n. Montieren der Guftröhren Züric . Schweizersabrikat) 778 m 150 mm, 867 m 125 mm, 55 m 100 mm, 198 m 75 mm, Liefern und Montieren der Formstücke, 12 Schieber und 20 Hydranten, Oeffnen und Wiedereinderfen des Mohrleitungsgrabens ca. 1900 m. Offerten mit Aufschrift Offerte für die Wasserversorgung" bis 20. Juti an den Präsischen der Wasserversorgung" des Von Klantien zu. bei Herrn Hirter, Gasthof zum "Hirschen".

Zürich. Landw. Berein Zell. Neues Genossensigenschaftsgebände in Nifon. Glaserarbeiten (Fenster und Schausenster), Schreinerarbeiten, Schreinerarbeiten für Ladeneinrichtung, Boden- und Wandbeläge, Vodenleger- u. Hasnerarbeiten, Basser- und eleftrische Installationen, Malerarbeiten, Plane 2c. beim Landw. Bauant Wintershur, Archstraße 4, je vormintags bis 17. Juli. Eingaberist 18. Juli.

Zarich. Landw. Genossenschaft Ilnan. Geschäftsbaus mit 3 Wohnungen in Unter-Ilnan. Schreinerarbeiten infl. Ladeneinrichtung, Glasevarbeiten, gensterladen lieferung, Maler und Tapeziererarbeiten, elektrische Intallationen, sanitäre Einrichtungen. Eingaben bis 16. Juli an das Landw. Banamt in Winterthur, Archstraße 4.

Bern. Bafferverforgung Burgborf Franbrunnen, 3weite Cmellzuleitung Bennersmühle Lygach. Gravita-Notte Quellzuleitung Vennersnungte Appaun. Senerationsleitungen: Zementröhren 300 mm ca. 920 m, 500 mm ca. 7550 mm, Druckleitungen aus Gußröhren oder Vianinisöhren: 350 mm ca. 1900 m, 400 mm ca. 1200 m, 450 mm ca. 4400 m, Formflicke, Schieber 20., Grabarbeiten zirka 14,800 m, Mehbrunnstube Vennersmühle ca. 75 m² Anshub, 45 m³ Beton, Armaturen, Meßbrunnstube Rohrmovs ca. 70 m³ Aushub, 60 m³ Beton, Armaturen, 16 Zwischerschächte 80/110 cm, ca. 45 m³ Beton. Plane 2c. vom 9. Juli an bei Rotar Haus Bürgi in Kirchberg. Offerten mit Aufschrift "Il. Leitung Bennersmühle" bis 4. August an alt Großrat Jatob Ifeli in Grafenried.

Bern. Wiederaufbau Palace Sotel des Althes, Mir-Spenglerarbeiten: Ca. 1350 m2 Blech- event. Aupferven. Spengierarveiten: Sa. 1330 in Siechs event. ampiersdach, Gipferarbeiten: Ca. 6500 m² Wandputz, ca. 2600 m² Deckenputz. Unterlagen bei der Bauleitung, E. Niggli, Archisteft, Juterlaken. Offerten mit Aufschrift "Preiseingabe für Spengslers oder Gipferarbeiten" bis 14. Juli an den Berwaltungsrat der Palace Hotel des Alpes, A.S., Mürren, z. Zt. Hotel du Lac, Cutwolaken

Bern. Umban des Cinema Modern Laufen. Schloffer-, Glafer- und Schreinerarbeiten, fanitäre Anlagen 2c. Of-ferten bis 20. Juli an Cinema Modern Laufen. Plane 2c. dafelbft.

Berne. Commune de Courtelary. Installation d'eau au Paco. Captages, réservoir de 13 m³, tuyaux en fonte (35 m de 75 mm, 15 m de 30 mm). Plans, etc. au bureau municipal de Courtelary et au bureau J. Lévy, ingénieur à Delémont. Offres avec la mention «Alimentation du Paco» à M. Steiner, maire de Courtelary, pour le 14 juillet.

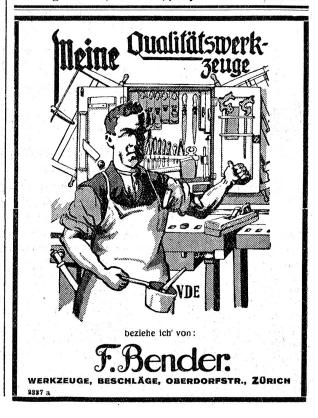
à M. Steiner, maire de Courtelary, pour le 14 juillet.

Schwyz. Renban der Turnhalle in Lachen. Erde,
Manrers, Verpußs, Zimmers, Dachdeckers, Spenglers und
Knuffkeinarbeiten. Formulare auf der Gemeindekanzlei. Auße
kunft daselbst am 13. Juli von 3—6 Uhr durch die Bauleitung,
Vittor Schäfer, Architekt, Rapverswil. Offerten mit der Aussichtung,
Aurnhalles Rendau" dis 16. Juli an Gemeinderat May Stählin.

Schwyz Erweiterung des Lagerhauses des Banerns
vereins der March in Wangen. Erde, Manrers, event.
Eisenbetonarbeiten, Eisens und Aunststeinlieferung, Zimmers, Dachdeckers, Eisenste und Spenglerarbeiten. Pläne 2c.
bei der Bauleitung, Alfred Alböhliesgli, Architekt, Siednen. Offerten dis 18. Juli an Bezirtsammann A. Guntlin, Wangen.

Nidwalden. Kollegium "St. Fibelis" in Stangen.
Nidwalden. Kollegium "St. Fibelis" in Stang.
Erd, Maurer, arm. Beton, Jimmer, Spengler, Dachsbecker, und Steinhauerarbeiten (Granit und Kunststein), Glascurdeiten. Pläne 22. vom 10. Juli an hei der Bauleitung, Gugen Studer, Architekt, "Zentralhof", Solothurn, jeweilen vormittags 10—12 Uhr. Auskunft am 13. Juli, vormittags 10 Uhr auf der Bauleile. Singaben mit Ausfchrift "Kollegium St. Fisbelis" bis Is. Juli an die Bauleitung.

Fribourg. Nouvel immeuble de l'Agence de la Banque de l'Etat de Fribourg, à Estavayer-le-Lac. Maçonnerie, menuiserie, charpenterie, couverture, fer-blanterie, serrurerie, appareillage, gypserie et peinture, chauffage central, linoleums, parqueterie. Plans, etc. chez



architecte G. Meyer, Pérolles, 26, Fribourg, qui recevra les offres pour le 14 juillet avant 6 h. du soir.

Fribourg. Paroisse de Praroman. Transformations aux tribunes de l'église pour l'installation des orgues. Charpenterie, menuiserie et peinture. Renseignements par M. Papaux, à l'auberge du Mouret, dès le 9 juillet. Offres à H. Richard, président, à Zenauva, pour le 16 juillet à 18 h.

Solothurn. Elektra Egerkingen. Erstellen einer Transsormatorenstation. Gingaben pauschal bis 20. Juli an den Präsidenten der Elektra, Leo Rud. von Rohr. Plane 2c. das

St. Gallen. Wasser und Elektrizitätemerk in Watt-wil. Zuleitung der Quelle vom Nicken bis nach Watt-wil. Quellenleitung: Grab- und Felsarbeiten 5320 m, Erstellen von Brunnenstuben und Schächten, Liefern und Berlegen von Mannesmannröhren 125 mm, 5320 m, diverse Formstiffe, Erstellen eines Reservoirs in Siscubeton, 600 m³ im Schönenberg, Armaturen im Reservoir, Orncksteitung Schönenberg-Ulisbach: Grab- und Felsarbeiten 1700 m, Liefern und Verlegen von gußeisernen Mussenschien v. Roll, 620 m 180 mm, 530 m 150 mm, 550 m 120 mm, 25 m 100 mm, diverse Formstücke. Plane 2c. bei der Bauleis

## Wasserversorgung Wildberg

(Kanton Zürich)

# Bau-Ausschreibung.

Die Baukommission der Zivilgemeinde Wildberg erlässt hiermit öffentliche Konkurrenz über die neu zu erstellende

### hochdruck-Wasserversorgung

der Gemeinde Wildberg.

Die Arbeiten umfassen:

#### 1. Reservoire:

- a) Hochdruck-Reservoir: Zweiteilig von  $2 \times 100 = 200$  m<sup>3</sup> Inhalt, in Stampfbeton oder armiertem Beton.
- b) Sammelreservoir von 35 m3 Inhalt aus Stampfbeton.

#### 2. Armaturen zu den Reservoiren.

#### 3. Rohrnetz:

a) Liefern und Verlegen von Gussröhren für das Leitungsnetz:

Länge ca. 100 60 370 630 110 m 40 75 100 125 150 mm nebst 16 Ueberflurhydranten, kl. Normal.

a) Grabarbeiten für das Leitungsnetz.

#### 4. Hauszuleitungen und Hausinstallationen nach Spezialformular.

Pläne und Bauvorschriften über Projektvorlage (unserer Bauleitung: A. Gujer, Ingenieur, Winterthur) liegen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn E. Kübler in Wildberg auf, woselbst die Eingabeformulare bezogen werden können und man wünschendenfalls zur Auskunfterteilung bereit ist.

Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift "Wasserversorgung Wildberg" bis spätestens den 21. Juli 1928 an den Präsidenten, Herrn Emil Kübler in Wildberg (Kt. Zürich) einzureichen.

Wildberg, den 7. Juli 1928.

3385]

Baukommission der Zivilgemeinde Wildberg. tung, Fritz Hügli, techn. Bureau, Wattwil. Gingaben mit Aufschrift "Zuleitung der Rickenquelle" bis 17. Juli an G. Buser, Erundbuchgeometer, Wattwil.

Graubünden. Gemeinde Samaden. Wasserversorgung in der Alfp Muntatsch. Fassungen in Valletta, 3063 m Leitungsgraben, Mannesmannröhren 60 mm 87 m, 50 mm 643 m, 40 mm 457 m, 30 mm 1322 m, verschraubbare Gasröhren 3/4" 554 m, sant Lüstungs- und Entleerungsschächtel. 4 Tränkebrunnen und Juftallationen. Pläne 2c. beim Gemeindebureau Samaden. Besichtigung des Bauplahes am 12. Juli, 8.30 Uhr ab Rathaus. Singabetermin: 21. Juli.

Thurgau. Manrers, Jimmer, Schreiners und Malersarbeiten, sowie eine Herbende und eine Dsenanlage für den Ansban der Lehrerwohnung im Schulhaus Dettighosen. Bläne ze. bei der Bauleitung, Kaufmann & Fregenmuth, Archt, Frauenfeld. Offerten mit entsprechender Aufschrift dis 14. Int. an Schulpfleger Keller in Dettighofen.

# Wasserversorgung Burgdorf-Fraubrunnen.

# Bau-Ausschreibung.

Die Gruppenwasserversorgungs-Genossenichaft Burgdorf-Fraubrunnen erlässt öffentliche Konkurrenz über die Arbeiten und Lieferungen

### II. Quellzuleitung Vennersmühle-Lyssach.

In der Hauptsache handelt es sich um:

1. Gravitationsleitungen:

Zementröhren 300 mm Lw. ca. 920 m 500 mm Lw ,, 7550 m

2. Druckleitungen aus Gussröhren od. Vianini-350 mm Lw. ca. 1900 m röhren: 400 mm Lw. " 1200 m 450 mm Lw. ,, 4400 m

- 3. Formstücke, Schieber etc.
- 4. Grabarbeiten ca. 14,800 m (0.70—1,30 m b eit).
- 5. Messbrunnstube Vennersmühle ca. 75 m<sup>8</sup> Aushub, 45 m<sup>3</sup> Beton, Armaturen.
- 6. Messbrunnstube Rohrmoos ca. 70 m<sup>3</sup> Aushub, 60 m' Beton, Armaturen.
- 7. Zwischenschächte 80/110 cm, 16 Stück ca. 45 m3 Beton.

Pläne und Bauvorschriften liegen vom 9. Juli 1928 an beim Vizepräsidenten der Genossenschaft, Herrn Notar Hans Bürgi in Kirchberg auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können,

Die Offerten sind verschlossen und mit der Auf schrift "II. Leitung Vennersmühle" bis zum 4. August 1928 dem Präsidenten der Genossenschaft, Herrn alt Grossrat Jakob Iseli in Grafenried einzusenden.

Der Inangriffnahme der Bauten bleibt die endgültige Beschlussnahme der Hauptversammlung vor 3323

Bern, den 3. Juli 1928.

Aus Auftrag:

Dipl. Ingenieur H. C. Ryser.